

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **28 (1955)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Endschiessenstich brachte sehr hohe Resultate. Aus der scharfen Konkurrenz konnte Reiter Fritz den 1. Rang einmal mehr für sich beanspruchen, gefolgt von Blattmann Walter und Lang Heinz. — Die Glücksscheibe war speziell für Glücksvögel eingeführt worden: 1. Brem Gottfried, 2. Rüegegger Gottfried, 3. Steiner Hans. — Auf der Juxscheibe konnte, um die Worte vom Absenden zu gebrauchen, eine «blinde Sau eine Eichel» finden, indem ein Outsidersieg zu verzeichnen ist. 1. Werren Rudolf, 2. Reiter Fritz, 3. Blattmann Walter.

Im Damenschiesen gab es in der Rangliste an der Spitze eine Änderung, indem die langjährige Siegerin dieses Jahr weniger Glück hatte und die nachstehenden Damen die ersten drei Ränge belegten: Frau Reiter, Frau Läderach und Fräulein Kägi. — Der Sie- und Er-Wanderpreis konnte für ein Jahr seinen Standort in der Wohnung von Nelly und Fritz Reiter finden.

In der Jahresmeisterschaft war zum vierten Mal nacheinander unser Obmann Reiter Fritz an der Spitze zu finden. Aus neun in Betracht kommenden Disziplinen schwang Fritz mit *elf* Rangpunkten obenaus, gefolgt von Rüegegger Gödel mit 32 und Wieser Bernhard mit 34 Rangpunkten.

**Bis in's kleinste Detail ein
Schreibgerät, auf das Sie
sich jahrelang verlassen
können:**



Kugelschreiber
CARAN D'ACHE 55
Supermatic

SPIGA

Teigwaren

sind

besser!

HACOSAN



*Jeder Löffel oder Würfel
eine Ladung Energie!*

NÄHR- & KRÄFTIGUNGSMITTEL DER HACO GÜMLIGEN

Drucksachen

innert kürzester Frist

Telefon 041/83 61 06

Buchdruckerei Robert Müller AG, Gersau